

1. Titel des Projekts:

Fachkräfteallianz TRK – Fachkräfteallianz TechnologieRegion Karlsruhe

Schlüsselprojekt im Maßnahmenbereich Fachkräfte / Qualifizierung

2. Projektträger:

TechnologieRegion Karlsruhe GbR, c/o Stadt Karlsruhe, Außenbeziehungen

Weinbrennerhaus am Marktplatz, 76124 Karlsruhe

Jochen Ehlgötz, Geschäftsführer der TechnologieRegion Karlsruhe GbR

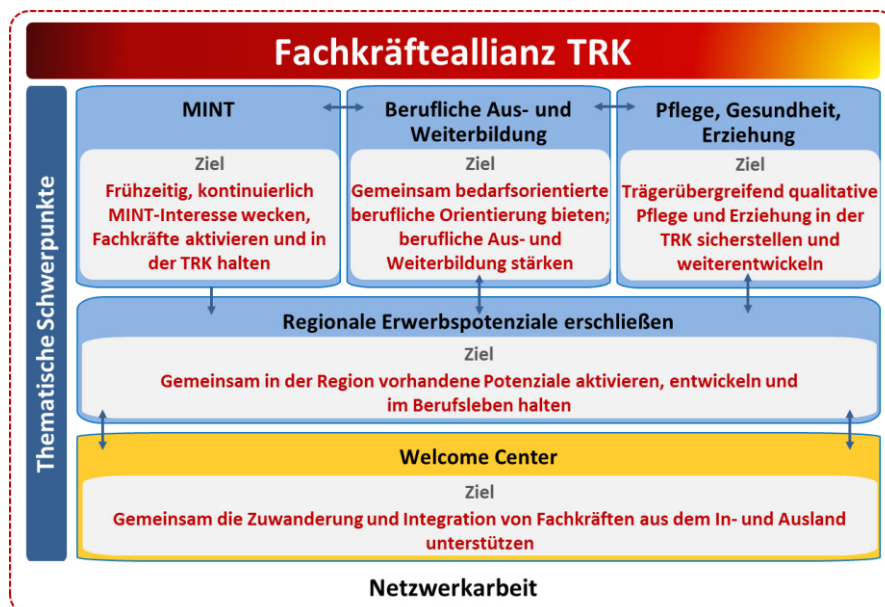
3. Kooperationspartner:

Die *Fachkräfteallianz TRK* vereint zentrale Akteure aller Gesellschaftsbereiche und versteht sich als strategisches Bündnis, deren Mitglieder ihr diesbezügliches Engagement auf Basis von Freiwilligkeit, Eigenverantwortung, Kooperationsbereitschaft und Offenheit bündeln, um gemeinsame Maßnahmen zur Deckung des Fachkräftebedarfs zu entwickeln und durchzuführen.

Der über die *Fachkräfteallianz TRK* initiierte gemeinnützige Verein Pflegebündnis TechnologieRegion Karlsruhe (Pflegebündnis TRK), gegründet am 16. Oktober 2015, hat aktuell 32 Mitgliedseinrichtungen aus den Bereichen Krankenhauspflege, ambulante und stationäre Altenpflege, Politik und Verwaltung, Bildung und Forschung sowie Verbände.

4. Projektbeschreibung mit Zielen und Maßnahmen:

Insgesamt lassen sich die thematischen Schwerpunkte der *Fachkräfteallianz TRK* wie folgt darlegen:



Der Fokus der Aktivitäten liegt bis Ende 2016 neben dem Themenkomplex *Welcome Center* (s. weiteres *RegioWIN Schlüsselprojekt*) auf den folgenden Themenbereichen:

- Aufbauunterstützung und weitere Etablierung des Pflegebündnis TRK e.V., hervorgegangen aus der Themengruppe „Pflege, Gesundheit, Erziehung“ mit Querverbindung zu weiteren Schwerpunkten der *Fachkräfteallianz TRK*;
- Begleitung der bisher initiierten Aktivitäten sowie
- Netzwerkarbeit als zentrale Aufgabe der Koordinierungsstelle.

Die *Fachkräfteallianz TRK* hat einen maßgeblichen Beitrag zur Gründung des Pflegebündnisses TRK e.V. geleistet:

- Unterstützung bei der Gründung des gemeinnützigen eingetragenen Vereins (Satzung, Beitragsordnung, Strukturen, Gründungsversammlung, ...);
- Netzwerkarbeit in der Region zur Gewinnung von Gründungsmitgliedern und Partnern;
- Organisatorische Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der Gründungsversammlung sowie einer öffentlichkeitswirksamen Auftaktveranstaltung am 16. Oktober 2015 mit über 100 Teilnehmern;
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung der ersten Pflegeregionalkonferenz in der Messe Karlsruhe am 12. Mai 2016 mit rund 270 Teilnehmern;
- Unterstützung der begleitenden Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Mittlerweile hat das Pflegebündnis TRK 32 Mitglieder, darunter auch das Pflegebündnis Mittelbaden e.V. mit über 40 Mitgliedseinrichtungen aus dem Bereich Altenpflege.

Übergeordnete Schwerpunkte des Pflegebündnisses TRK sind die gemeinsame Fachkräftegewinnung, -entwicklung und -sicherung im Einklang mit dem in der Satzung festgelegten Vereinszweck. Als weitere zentrale inhaltliche Schwerpunkte sind zunächst geplant:

- Demografieorientierte Pflegepersonalentwicklung in Zusammenhang mit dem Aufbau einer regionalen Pflegeberichterstattung;
- Ambient Assisted Living (AAL);
- Gesetzliche Neuregelungen und deren Auswirkungen;
- Initiierung eines Modellprojekts zur integrativen Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung.
-

5. Angestrebte Ergebnisse und Wirkungen:

Die *Fachkräfteallianz TRK* trägt zur Erreichung der Ziele des REK bei, indem konkrete Maßnahmen entwickelt werden, um qualifizierte Fachkräfte langfristig für die Region zu gewinnen. Zudem steigert eine breite Fachkräftebasis die Attraktivität der TRK für Unternehmen und Investoren.

6. Innovationspotenzial:

Für die TRK ist die Neuheit des Projekts darin begründet, dass es mit der *Fachkräfteallianz TRK* erstmals auf regionaler Ebene eine Initiative gibt, die zentrale Akteure aller Gesellschaftsbereiche über die Teilräume hinweg mit dem Ziel der Fachkräftegewinnung und -sicherung vernetzt.

Zudem werden Lösungsansätze ausgearbeitet, die Innovationspotenzial und Modellcharakter für weitere Regionen des Landes haben und dadurch die Wettbewerbsfähigkeit Baden-Württembergs insgesamt positiv beeinflussen.

7. Zukunftspotenzial des Projektes:

Die *Fachkräfteallianz TRK* leistet mittel- und langfristig einen wesentlichen Beitrag zur Sicherung sowie weiteren Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Prosperität der TRK, da beruflich und / oder akademisch qualifizierte Fachkräfte hierzu von entscheidender Bedeutung sind. Die *Fachkräfteallianz TRK* wird wesentlich dazu beitragen, vorbildliche Arbeitsplatz- und Rahmenbedingungen zu gestalten, um diese Fachkräfte zu halten und die Attraktivität der TRK als Arbeits- und Lebensraum stärker sichtbar zu machen.

8. Herausforderungen in der Umsetzungsphase:

- Übersicht und Bündelung der zahlreichen, punktuellen Ansätze in der Region;
- Einbindung der zahlreichen und zunächst unkoordinierten Aktivitäten im Zuge der Flüchtlingszuwanderung.

9. Erfahrungen und Empfehlungen:

- Bottom-up Ansatz zur Identifikation zentraler Handlungsfelder;
- Im Falle des Pflegebündnisses ist die Überführung in eine eigene Struktur zielführend.